

Medienmitteilung

Sperrfrist: 5.12.2022, 8.30 Uhr

03 Arbeit und Erwerb

Satellitenkonto Haushaltsproduktion 2020

2020 war unbezahlte Arbeit 434 Milliarden Franken wert

9,8 Milliarden Stunden sind im Jahr 2020 in der Schweiz unbezahlt gearbeitet worden. Das ist mehr als für bezahlte Arbeit mit 7,6 Milliarden Stunden aufgewendet wurde. Die gesamte im Jahr 2020 geleistete unbezahlte Arbeit entspricht einem Geldwert von 434 Milliarden Franken. Dies zeigen die neuen Zahlen zum Satellitenkonto Haushaltsproduktion des Bundesamtes für Statistik (BFS).

Das Satellitenkonto Haushaltsproduktion (SHHP) setzt den fiktiven, monetären Wert der unbezahlten Arbeit in Bezug zur gesamten Bruttowertschöpfung der Schweiz und zeigt damit seine volkswirtschaftliche Bedeutung.

Das Zeitvolumen für unbezahlte Arbeit übersteigt jenes der bezahlten Arbeit

Im Jahr 2020 hat die gesamte ständige Wohnbevölkerung ab 15 Jahren in der Schweiz 9,8 Milliarden Stunden unbezahlt gearbeitet, was im Durchschnitt 1350 Stunden pro Person bedeutet. Im Vergleich dazu hat die gleiche Bevölkerung 7,6 Milliarden Stunden gegen Bezahlung gearbeitet. Die Frauen übernahmen 60,5% des unbezahlten Arbeitsvolumens, die Männer 61,4% des bezahlten Arbeitsvolumens.

Die Hausarbeiten machen mit 7,6 Milliarden Stunden gut drei Viertel des Gesamtvolumens an unbezahlter Arbeit aus. Die Betreuungsaufgaben für Kinder und Erwachsene im eigenen Haushalt lassen sich mit 1,6 Milliarden Stunden oder 16% des Gesamtvolumens pro Jahr beziffern. Für Freiwilligenarbeit wurden 621 Millionen Stunden aufgewendet. Dabei fällt mit 454 Millionen Stunden mehr Zeit auf die informelle Freiwilligenarbeit als auf die institutionalisierte Freiwilligenarbeit (166 Millionen Stunden).

Die Hausarbeit hat den grössten Anteil am Gesamtwert der unbezahlten Arbeit

Bei der Schätzung des fiktiven Geldwertes der unbezahlten Arbeit wird berechnet, wie viel die privaten Haushalte einer über den Markt engagierten Person für die Ausführung dieser unbezahlten Tätigkeiten bezahlen müssten. Als Vergleichsgrössen dienen die durchschnittlichen Arbeitskosten nach vergleichbaren Berufsgruppen.

Die Hausarbeit hat mit 319 Milliarden Franken oder rund 73% des Gesamtwertes der unbezahlten Arbeit den grössten Anteil. Die Betreuungsaufgaben werden auf 82 Milliarden Franken oder 19% des Gesamtwertes geschätzt, die institutionalisierte und informelle Freiwilligenarbeit zusammen auf 33 Milliarden Franken oder 8% des Gesamtwertes.

Über 41% der Bruttowertschöpfung in der erweiterten Gesamtwirtschaft fallen auf die Haushalte

Ziel des SHHP ist es, eine Verbindung zwischen der unbezahlten Arbeit und der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung (VGR) herzustellen. Während normalerweise die Haushaltsproduktion einen sehr kleinen Anteil am traditionellen Bruttoinlandprodukt (BIP) hat, schätzt das SHHP den Anteil der totalen Haushaltsproduktion am entsprechend erweiterten BIP. 2020 machte die Bruttowertschöpfung der privaten Haushalte 41,4% der um die Haushaltsproduktion erweiterten Gesamtwirtschaft aus.

Auskunft

Nicole Schöbi, BFS, Sektion Arbeit und Erwerbsleben, Tel.: +41 58 463 67 73,

E-Mail: Nicole.Schoebi@bfs.admin.ch

Ueli Schiess, BFS, Sektion Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung, Tel.: +41 58 463 60 66,

E-Mail: Ueli.Schiess@bfs.admin.ch

Medienstelle BFS, Tel.: +41 58 463 60 13, E-Mail: media@bfs.admin.ch

Online-Angebot

Weiterführende Informationen und Publikationen: www.bfs.admin.ch/news/de/2022-0551

Statistik zählt für Sie: www.statistik-zaehlt.ch

Abonnieren der BFS-NewsMails: www.news-stat.admin.ch

BFS-Internetportal: www.statistik.ch

Verfügbarkeit der Resultate

Diese Medienmitteilung wurde auf der Basis des Verhaltenskodex der europäischen Statistiken geprüft. Er stellt Unabhängigkeit, Integrität und Rechenschaftspflicht der nationalen und gemeinschaftlichen statistischen Stellen sicher. Die privilegierten Zugänge werden kontrolliert und sind unter Embargo.

Keiner Stelle wurde ein privilegierter Zugriff auf diese Medienmitteilung gewährt.

Methodischer Anhang

Satellitenkonto Haushaltsproduktion

Mit dem Satellitenkonto Haushaltsproduktion (SHHP) wird der Wert der unbezahlten Arbeit in Bezug gesetzt zur gesamten Bruttowertschöpfung der Schweiz. Die Basis für das SHHP bilden die produktiven Leistungen der privaten Haushalte, welche nicht über den Markt abgewickelt werden, d.h. der Zeitaufwand von Privatpersonen für unbezahlte Arbeiten (z.B. für Hausarbeit, Betreuungsaufgaben, Freiwilligenarbeit). Diese werden mittels der Marktkostenmethode monetär geschätzt, damit sie als «fiktiver» Geldfluss mit der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung (VGR) verglichen werden können.

Im SHHP bezeichnet die Haushaltsproduktion alle Güter und Dienstleistungen, die durch die unbezahlte Arbeit der Haushaltsmitglieder mit dem eventuellen Kauf von dauerhaften und nicht dauerhaften Gebrauchsgütern produziert werden. Entsprechend wird die in der VGR enthaltene Nichtmarktproduktion für die Eigenverwendung (z.B. landwirtschaftliche Produktion für den Eigengebrauch) der Haushaltsproduktion zugeordnet. Gleichermassen werden die Konsumausgaben der privaten Haushalte, sofern das Gut oder die Dienstleistung in der Haushaltsproduktion verwendet wird, von der Produktion abgezogen (es sind Vorleistungen, Investitionen oder Abschreibungen).

Monetäre Evaluation der unbezahlten Arbeit

Die monetäre Evaluation der unbezahlten Arbeit wird mittels der durchschnittlichen Arbeitskosten pro geleistete Arbeitsstunde durchgeführt. Aus der Substitutionsperspektive fragt man, was die Anstellung einer bezahlten Arbeitskraft für die Erledigung unbezahlter Arbeiten auf dem Arbeitsmarkt tatsächlich kosten würde und wählt für jede Tätigkeitsgruppe der unbezahlten Arbeit das entsprechende Marktsubstitut (Marktkostenmethode nach Spezialistenlohnansatz). Die Arbeitskosten umfassen die Gesamtheit aller von den Arbeitgebern im Zusammenhang mit der Beschäftigung von Arbeitskräften getragenen Aufwendungen. Sie setzen sich aus Löhnen und Gehältern, aus Sozialbeiträgen der Arbeitgeber und aus sonstigen Aufwendungen (berufliche Bildung, Personalrekrutierung, usw.) zusammen.

Revision 2020

Die durchschnittlichen Arbeitskosten für die einzelnen Tätigkeiten der unbezahlten Arbeit werden aufgrund der Schweizerischen Lohnstrukturerhebung (LSE) und der Strukturellen Arbeitskostenstatistik berechnet. Neu werden diese Kosten auf der Basis der Schweizer Berufsnomenklatur CH-ISCO-19 geschätzt, anstelle der früher verwendeten internationalen Berufsnomenklatur ISCO-08. Die gesamte Zeitreihe ab 1997 wurde mit dieser Methode neu berechnet und an die revidierte VGR angepasst.

Vgl. dazu den [Steckbrief](#), die [Revisionsanalyse](#) und die Publikation [Satellitenkonto Haushaltsproduktion. Pilotversuch für die Schweiz, BFS, Neuchâtel 2004](#).

Zeitvolumen für unbezahlte Arbeit, 2020**T 1**

Ständige Wohnbevölkerung ab 15 Jahren

Millionen Stunden pro Jahr

| | Total | Frauen | Männer |
|---|--------------|--------------|--------------|
| Total unbezahlte Arbeit | 9 810 | 5 934 | 3 876 |
| Hausarbeiten | 7 573 | 4 597 | 2 975 |
| Mahlzeiten zubereiten | 2 330 | 1 494 | 836 |
| Putzen, Aufräumen | 1 248 | 865 | 383 |
| Abwaschen, Einräumen, Tisch decken | 869 | 514 | 355 |
| Haustiere, Pflanzen, Garten | 853 | 495 | 357 |
| Einkaufen | 753 | 407 | 346 |
| Waschen, Bügeln | 507 | 386 | 121 |
| Administrative Arbeiten | 514 | 244 | 270 |
| Handwerkliche Tätigkeiten, Handarbeiten | 498 | 192 | 306 |
| Betreuungsarbeiten | 1 616 | 991 | 626 |
| Mit Kindern spielen, Hausaufgaben machen, sie begleiten | 1 201 | 717 | 483 |
| Kinder Essen geben, waschen | 377 | 251 | 127 |
| Betreuung, Pflege von Erwachsenen | 39 | 23 | 16 |
| Freiwilligenarbeit total | 621 | 345 | 275 |
| Institutionalisierte Freiwilligenarbeit | 166 | 64 | 103 |
| Informelle Freiwilligenarbeit | 454 | 282 | 173 |

Quelle: BFS – Schweizerische Arbeitskräfteerhebung (SAKE): Modul Unbezahlte Arbeit

© BFS 2022

Monetäre Bewertung der unbezahlten Arbeit, 2020**T 2**

Marktkostenmethode auf Basis durchschnittlicher Arbeitskosten nach vergleichbaren Berufsgruppen CH-ISCO-19

Millionen Franken pro Jahr

| | Total | Frauen | Männer |
|---|----------------|----------------|----------------|
| Total unbezahlte Arbeit | 434 228 | 258 630 | 175 598 |
| Hausarbeiten | 318 872 | 190 889 | 127 982 |
| Mahlzeiten zubereiten | 96 138 | 61 629 | 34 509 |
| Putzen, Aufräumen | 49 307 | 34 163 | 15 144 |
| Abwaschen, Einräumen, Tisch decken | 31 842 | 18 827 | 13 015 |
| Haustiere, Pflanzen, Garten | 38 488 | 22 359 | 16 129 |
| Einkaufen | 30 368 | 16 418 | 13 950 |
| Waschen, Bügeln | 18 611 | 14 176 | 4 435 |
| Administrative Arbeiten | 27 509 | 13 045 | 14 464 |
| Handwerkliche Tätigkeiten, Handarbeiten | 26 609 | 10 272 | 16 337 |
| Betreuungsarbeiten | 82 122 | 50 205 | 31 917 |
| Mit Kindern spielen, Hausaufgaben machen, sie begleiten | 63 261 | 37 797 | 25 464 |
| Kinder Essen geben, waschen | 17 095 | 11 361 | 5 734 |
| Betreuung, Pflege von Erwachsenen | 1 766 | 1 047 | 719 |
| Freiwilligenarbeit total | 33 234 | 17 535 | 15 699 |
| Institutionalisierte Freiwilligenarbeit | 12 226 | 4 430 | 7 796 |
| Informelle Freiwilligenarbeit | 21 008 | 13 105 | 7 903 |

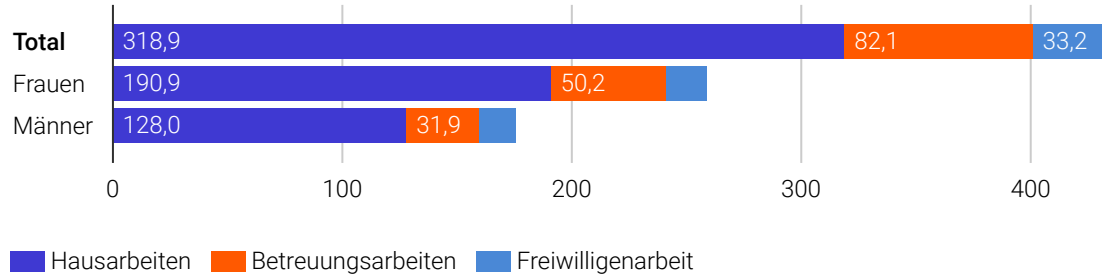
Quellen: BFS – Schweizerische Arbeitskräfteerhebung (SAKE): Modul Unbezahlte Arbeit, Schweizerische Lohnstrukturerhebung (LSE), Strukturelle Arbeitskostenstatistik (ECM)

© BFS 2022

Monetäre Bewertung der unbezahlten Arbeit, 2020

Marktkostenmethode auf Basis der durchschnittlichen Arbeitskosten

Milliarden Franken pro Jahr



Quellen: BFS – Schweizerische Arbeitskräfteerhebung (SAKE), Modul «Unbezahlte Arbeit», schweizerische Lohnstrukturerhebung (LSE), strukturelle Arbeitskostenstatistik (ECM)

© BFS 2022